## A wie…

**Abholen:** Bitte informieren Sie uns, wenn eine andere Person von Ihnen dazu berechtigt wird, ihr Kind abzuholen. Alle Abholberechtigten Personen müssen im Aufnahmevertrag aufgeführt sein. Geschwisterkinder müssen mindestens 14 Jahre alt sein.

## B wie…

**Begrüßen und Verabschieden:** Kommen Sie mit Ihrem Kind auf uns zu, um uns morgens zu begrüßen und sich beim Abholen zu verabschieden. Hiermit wird gewährleistet, dass wir jederzeit wissen welche Kinder sich in der Einrichtung befinden.

## C wie…

**Cremes:** Im Sommer ist es besonders wichtig Kinder vor den Sonnenstrahlen zu schützen, sowohl mit einer Kappe/einem Hut als auch mit Sonnencreme. Bitte unterschreiben Sie hierzu die Pflegemittelvergabe und cremen Sie Ihr Kind morgens schon einmal ein. Die unterschriebene Pflegemittelvergabe ist zusätzlich notwendig für das Eincremen mit Wundcremes beim Wickeln.

## D wie…

**Draußen:** Uns ist es wichtig, nach Möglichkeit täglich nach draußen zu gehen. Egal ob in den Garten, auf nahe gelegene Spielplätze oder auch in den Wald. Deshalb ist es wichtig, dass sie Ihrem Kind dem Wetter entsprechende Kleidung anziehen/mitgeben.

## E wie…

**Eingewöhnung:** Um Ihrem Kind den Eintritt in den Kindergarten zu erleichtern, werden wir eine gemeinsame und sanfte Eingewöhnung ermöglichen. Dies beinhaltet Schnuppertage für alle Kinder. Die Begleitpersonen verbleiben hier gemeinsam mit Ihrem Kind in der Einrichtung, um den Übergang zu erleichtern. In den ersten Tagen verabreden wie die Abholzeiten, je nach Bedarf Ihres Kindes. Bitte planen Sie für die Eingewöhnung ihres Kindes ausreichend Zeit ein.

**Elternarbeit/Elternbeirat:** Es ist uns wichtig eine offene, transparente und vertrauensvolle Atmosphäre zu schaffen. Durch Elternversammlungen, Feste und Infoveranstaltungen haben Sie die Möglichkeit unsere Arbeit und das Image unseres Kindergartens mit zu entwickeln und zu gestalten. An einer Beteiligung, Ihrerseits sind wir sehr interessiert. Lassen Sie sich im Elternbeirat aufstellen und unterstützen Sie uns.

F wie…

**Freispiel:** Um sich die Welt anzueignen, nutzen die Kinder das Spiel. Ihr Kind kann selbst entscheiden mit welchem Material es sich beschäftigen möchte. Wir helfen, begleiten und unterstützen es bei der Umsetzung. Die von uns angebotenen Materialien wechseln. Es wird nach Möglichkeit darauf geachtet, die Interessen aller Kinder zu berücksichtigen. So ist es möglich, eine anregende Umgebung zu gestalten. Hierbei haben wir neben den Interessen die Bildung und Förderung der Kinder im Blick.

G wie…

**Gesundheit:** Uns ist es wichtig Ihrem Kind Gesundheit durch Projekte zur Ernährung und Bewegung nahe zu bringen. Gleichermaßen muss es im Alltag integriert sein. Obst und Rohkost steht den Kindern daher in der Einrichtung zur Verfügung. Genauso wie die vielen Möglichkeiten sich zu Bewegen.

H wie…

**Hausschuhe:** Bitte achten Sie darauf, dass Ihrem Kind immer passende und kindgerechte Hausschuhe zur Verfügung stehen, die sie sich selbstständig aus- und anziehen können. Alternativ sind bei den jüngeren Kindern auch ABS-Socken möglich.

I wie…

**Informationen:** Nutzen Sie bitte unsere App KitAWOrld, hier erhalten sie schnell unsere neusten Informationen. Alle aktuellen Informationen finden Sie aber auch im Eingangsbereich.

## J wie…

**Jahreszeiten:** Ihr Kind sollte immer den Temperaturen und dem Wetter entsprechend gekleidet sein. Wir möchten mit den Kindern die Veränderungen in unserer Natur jederzeit erkunden können.

## K wie…

**Krankheit:** Kranke Kinder müssen zuhause bleiben, um sich zu erholen und niemanden anzustecken. Sollte Ihr Kind im Laufe des Tages Symptome wie Fieber, Erbrechen oder Durchfall entwickeln oder zeigt sich im Verhalten des Kindes, dass es krank werden könnte, rufen wir Sie an. Wir bitten Sie ihr Kind sofort abzuholen. Sollte Ihr Kind eine ansteckende Krankheit haben, so ist uns dies unverzüglich mitzuteilen.

## L wie…

**Läuse:** In jedem Kindergarten kommt es vor, dass Kinderköpfe von Läusen befallen sind. Bitte achten Sie stets auf die Kopfhygiene Ihres Kindes. Bei einem Befall von Läusen, melden Sie dies bitte unverzüglich in der Einrichtung und suchen Sie Ihren Kinderarzt auf. Erst nach einer Behandlung darf Ihr Kind die Einrichtung wieder besuchen.

## M wie…

**Mittagessen:** Wir bestellen unser Essen über Apetito. Sollte Ihr Kind Unverträglichkeiten haben oder eine bestimmte Ernährung benötigen, dann sprechen Sie uns bitte an.

## N wie…

**Naschen:** Wir möchten, außerhalb von Geburtstagen und Feierlichkeiten, auf Süßigkeiten verzichten und bitte auch Sie Ihrem Kind keine mit in den Kindergarten zu geben.

## O wie…

**Ordnung:** Bitte achten Sie, gemeinsam mit Ihrem Kind, dass sich der Haken in einem ordentlichen Zustand befindet. Pantoffeln, Jacken, Taschen… sie lassen sich leichter finden, wenn sie immer am selben Ort abgestellt werden. Gleiches gilt auch für die Kita-Spielsachen. Bitte beschriften Sie alle Kleidungsstücke Ihres Kindes, die in der Kita verbleiben. Das Betreten der Gruppenräume ist mit Straßenschuhen nicht gestattet.

## P wie…

**Portfolio:** Jedes Kind erlebt in der Einrichtung die unterschiedlichsten Abenteuer. Für die Kinder werden Ordner angelegt. Ob Projekte oder alltägliche Erlebnisse, hier können die Kinder die Ordner füllen und Erinnerungen anschauen. Die Fachkräfte ergänzen diese mit Lerngeschichten und beschreiben Fotos, zusammen mit den Kindern.

## Q wie…

**Qualitätsmanagement:** Die AWO hat alle Kindertageseinrichtungen mit einem QM-Handbuch ausgestattet, nach dem wir arbeiten.

Beobachtungen und Elterngespräche werden schriftlich festgehalten. Auch werden Sie in der ersten Zeit häufig aufgefordert bestimmte Formulare zu unterschreiben.

## R wie…

**Respekt:** Jedem Kind und jedem Erwachsenen ist respektvoll gegenüberzutreten. Uns ist es wichtig, dass jeder mit Freude unsere Einrichtung besucht. Sollte es Probleme geben sprechen Sie uns an, damit gemeinsam eine Lösung gefunden werden kann.

## S wie…

**Spielzeug:** Wir bitten Sie von Anfang an Ihrem Kind kein Spielzeug mit in den Kindergarten zu geben. Ein Kuscheltier oder Schmusetuch zum Schlafen und Ausruhen ist davon ausgenommen. Ebenso ist uns bewusst, dass ein Kind gerade in der Eingewöhnung ggf. etwas Wichtiges hat, an dem es sich „festhalten“ muss.

Reduzieren Sie dies auf einen Gegenstand. Wir möchten damit vermeiden, dass es zu Frust über verlorenes oder kaputtes Spielzeug kommt.

T wie…

**Turnen:** Bewegung ist wichtig, Körperwahrnehmung, Beweglichkeit und Fitness für eine gesunde Entwicklung. Diese kann im Bewegungsraum oder auf dem Außengelände stattfinden.

U wie…

**Urlaub:** Wenn Sie außerhalb unserer Schließzeiten Urlaub machen geben Sie uns bitte Bescheid.

V wie…

**Versicherungsschutz:** Im Rahmen der gesetzlichen Unfallversicherung ist Ihr Kind im Kindergarten, bei Veranstaltungen, auf dem Außengelände, sowie auf dem direkten Weg vom und zum Kindergarten unfallversichert. Bei Unfällen **muss** innerhalb von drei Tagen eine Meldung an die zuständige Unfallbehörde gemacht werden.

W wie…

**Wasser:** Wasser ist ein faszinierendes Element. Ihre Kinder dürfen in unserer Einrichtung mit Wasser experimentieren. Dabei kommt es auch mal (häufiger) zu einem nassen Ärmel.

Für sommerlich warme Temperaturen bringen Sie für Ihr Kind ein Handtuch und Badesachen mit, so lässt es sich im Planschbecken gut aushalten.

Z wie…

**Zeiten:** 25 Stunden 07:00 Uhr - 12:00 Uhr

35 Stunden Block 07:30 Uhr - 14:30 Uhr

35 Stunden geteilt 08:00 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr

45 Stunden 7:00 Uhr - 16:00 Uhr.

Abholzeiten zwischen 11:30 und 12:00 Uhr sowie ab 14:00 Uhr

## Ä wie…

**Änderungen:** Sollte es bei Ihnen Änderungen geben, bspw. bei Umzug eine neue Adresse, oder eine neue Telefonnummer, dann teilen Sie uns diese bitte zeitnahe mit.

## Ü wie…

**Übergang:** Ein Wechsel aus der Krippengruppe in die Gruppe der über 3-jährigen Kinder findet zum neuen Kindergartenjahr statt. Diesen Übergang werden wir individuell für Ihr Kind gestalten. Dieser Prozess findet kitaintern statt.

## Ö wie…

**Öffnungszeiten:** Unsere Einrichtung öffnet montags bis freitags um 07:00Uhr und schließt um 16:00 Uhr.